

# Die Innerschweiz trifft USA

**Die aus dem Muotatal stammenden Dusty Boots präsentierten ihr neuestes Album. Auf «Memphis» ist viele altbewährte, ehrliche Musik zu hören.**

VON MICHAEL STALDER

Seit über 15 Jahren reist die Innerschweizer Country-Rock-Band Dusty Boots durch die Schweiz und das benachbarte Ausland. Diesen Samstag machten die fünf Musiker im Restaurant Beaver Creek Ranch in Rothen thurm Halt. Mit dabei: ihr brandneues, fünftes Album «Memphis».

## Mit über 1000 Fans

Weit über 1000 Zuhörer im voll besetzten Festzelt erwarteten gespannt auf den Auftritt der «Staubigen Stiefel». Alfons Spirig vom Radio Central führte durchs Programm: «Die Dusty Boots sind keine gewöhnliche Country-Band,

sie sind Botschafter eines ganz eigenen Spirits.» Danach eröffnete Erich Strasser den Konzertabend mit einem Drum-Intro. Die Post ging so richtig ab: Akkordeon und Bass steigen langsam

**«Die Dusty Boots sind keine gewöhnliche Country-Band, sie sind Botschafter eines ganz eigenen Spirits.»**

ALFONS SPIRIG,  
MODERATOR

ein bis schliesslich Gitarren und der raue Gesang von Alex Gwerder dazukommen und das Publikum sofort erweckt. Zahlreiche, im stimmigen Country-Outfit angelegte Fans, erobern spontan und tanzend den Bereich vor der Bühne und werden erst wieder durch die Setpausen vertrieben.

**Altbewährtes auf hohem Niveau**  
Nach einer 20-minütigen Pause prä-

sentieren die Dusty Boots die zwölf Songs ihres neuen Albums. In zehn Tagen in der namensgebenden US-Stadt Memphis eingespielt, durften die fünf das renommierte «Arden Studio» benutzen, in dem etwa Led Zeppelin, ZZ Top oder Bob Dylan ihre Alben aufnahmen. Auf den kernigen Rock-opener «That Highway Keeps Calling» und dem melodiosen «Everyone Needs a Friend», folgte mit «You're my Thing» die aus dem Radio bekannte Singleauskopplung.

Nach der ruhigen Ballade «Those Earrings» und dem fetzigen potentiellen Hit «Dusty's Back in Town» spielten die Dusty Boots mit dem eher traurigen und ungewöhnlichen «The Storm» den möglicherweise besten Song ihres neuen Albums. Anders als der ruhige «Delta Prison Blues» ist «Catching the Eyes» eine lupenreine eingängige Rocknummer, während man es bei der unauffälligen Ballade «Music Man» wieder gemächlicher anging. Den Abschluss machten das tanzbare «Maybe One Day», der kurze und intensive «Train Song» und der einzige Coversong «Hill-

## EXPRESS

- ▶ Die internationale Band, die mit Country und Rock aus der Innerschweiz brilliert.
- ▶ Da kommt kaum jemand über die im Muotatal gegründete Band hinweg.
- ▶ Dusty Boots präsentierten ihre neuste CD im Beaver Creek in Rothen thurm.

billy Highway» von Steve Earle.

Somit bleibt auch beim fünften Studioalbum vieles beim Alten: Auch wenn der Country-Anteil etwas zurückgeschraubt wurde, ist doch wieder eine authentische, unverfälschte und typische Dusty Boots-CD entstanden; oder wie Sänger Alex Gwerder es ausdrückt: «Wir bleiben steinhart auf unserem Weg, dem Dusty-Boots-Sound.» Im dritten Set wurden wieder viele ältere Klassiker zum Besten gegeben.



Gitarrist Jim Bows, Drummer Erich Strasser, Sänger Alex Gwerder, Akkordeonspieler Franz Föhn.

BILD MICHAEL STALDER